

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 1

### ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Bezeichnung / Handelsname:** Art. 11200725, Backofen-select  
**REACH Registrierungsnr.:** nicht registrierungspflichtig

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Backofen- und Grillreiniger

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant:** HWR-select GmbH  
Moosfeldstrasse 7  
82275 Emmering

**Telefon:** 08141 / 363688-0  
**Telefax:** 08141 / 363688-88  
**E-Mail (allgemein):** info@hwr-select.de

**E-Mail (sachkundige Person):** infoSDB@hwr-select.de  
**Auskunft gebender Bereich:** Labor

#### 1.4 Notrufnummer

**Notrufnummer Deutschland:** 08141 / 363688-0 (nur zu Bürozeiten besetzt)

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### Gefahrenpiktogramm(e)



**Signalwort:** Gefahr.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 2

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Kaliumhydroxid

### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Die im Gemisch enthaltenen Stoffe erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Die im Gemisch enthaltenen Stoffe weisen keine endokrinschädlichen Eigenschaften auf.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Gemisch von Tensiden, Alkalien, Lösemitteln und Hautschutzstoffen in Wasser.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

5 - 10 % Kaliumhydroxid (45 %), EG 215-181-3, CAS 1310-58-3, Skin corr. 1A, H314; Acute Tox. 4, H302; Met. Corr. 1, H290

#### Zusätzliche Hinweise

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 3

### ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen, verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewusstlos ist oder Krämpfe hat.
- Nach Einatmen:** Person Frischluft zuführen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Bei Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Zusätzliche Hinweise:** Selbstschutz des Ersthelfers: Schutzkleidung, Handschuhe und Schutzbrille (siehe Abschnitt 8) tragen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augenkontakt kann zu Rötung, Tränenfluss und Schmerzen führen. Längere Einwirkung kann zu irreversiblen Schäden bis hin zu Erblindung führen. Bei Verschlucken: Schwere Schmerzen im Verdauungskanal. Schockzustand. Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes möglich. Bei Einatmen: Husten, Atemnot. Gefahr von Lungenödemem.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

### ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl / Schaum / CO<sub>2</sub> / Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl, ABC-Löschpulver/Pulverlöscher mit Ammoniumsalzen.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Ausgelaufener Stoff reagiert mit bestimmten Metallen (z.B. Blei, Aluminium, Zink und Magnesium) unter Bildung von Wasserstoffgas. Im Brandfall können sich bilden: ätzende Dämpfe.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Produkt selbst ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 4

### ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen u. in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Augen- und Hautkontakt vermeiden. Schutzausrüstung tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.  
Neutralisieren möglichst mit Säuren. (Nur vom Fachmann)

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sicherheitsmaßnahmen in Abschnitt 8 und Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13 beachten.

### ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Schutzkleidung tragen. Gebinde vorsichtig öffnen und nicht offen stehen lassen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

- In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen.
- Nach Gebrauch die Hände waschen.
- Kontaminierte Kleidung u. Schutzausrüstung vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt selbst brennt nicht.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter dicht verschlossen, kühl und trocken lagern. Unter Verschluss aufbewahren.

Zusammenlagerungsverbote und -beschränkungen gemäß TRGS 510 beachten.

Lagerklasse 8B

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte unserem Produktinformationsblatt.

eCI@ss (8.0): 30-02-16-05

## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 5

### ABSCHNITT 8. Begrenzung u. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

##### Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

##### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe mit Durchdringungszeit  $\geq$  8 Stunden aus NR 0,5 mm, CR 0,5 mm, NBR 0,35 mm, Butyl 0,5 mm, FKM 0,4 mm, PVC 0,5 mm

**Augenschutz:** Schutzbrille

**Körperschutz:** übliche Arbeitsschutzkleidung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände waschen.

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6 und 7.

### ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Allgemeine Angaben

|  |                 |
|--|-----------------|
| <b>Aggregatzustand:</b>                  | flüssig         |
| <b>Farbe:</b>                            | farblos         |
| <b>Geruch:</b>                           | mild            |
| <b>pH-Wert (unverdünnt):</b>             | ca. 13          |
| <b>pH-Wert (1 %ig):</b>                  | ca. 12          |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):</b>   | ca. -3          |
| <b>Siedepunkt / Siedebereich (°C):</b>   | ca. 100         |
| <b>Flammpunkt (°C):</b>                  | nicht anwendbar |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b> | nicht anwendbar |
| <b>untere Explosionsgrenze:</b>          | nicht bestimmt  |
| <b>obere Explosionsgrenze:</b>           | nicht bestimmt  |
| <b>Dampfdruck (hPa):</b>                 | ca. 23          |
| <b>relative Dampfdichte:</b>             | nicht bestimmt  |
| <b>Dichte (20 °C):</b>                   | ca. 1,035       |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 6

|                                      |                                 |
|--------------------------------------|---------------------------------|
| <b>Löslichkeit(en):</b>              | vollständig mit Wasser mischbar |
| <b>Verteilungskoeffizient (KOW):</b> | nicht bestimmt                  |
| <b>Zündtemperatur:</b>               | nicht bestimmt                  |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>        | nicht bestimmt                  |
| <b>Viskosität, dynamisch (mPas):</b> | < 10                            |
| <b>Partikeleigenschaften:</b>        | nicht anwendbar                 |

### 9.2 Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Säuren unter heftiger Wärmeentwicklung. Bildet mit Ammoniumsalzen gesundheitsgefährdende Gase und Dämpfe (Ammoniak). Kann sich beim verdünnen erwärmen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Bedingungen bekannt. Informationen zu Handhabung und Lagerung in Abschnitt 7 beachten.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit Aluminium, Magnesium, Zinn, Zink und anderen unedlen Metallen meiden (Wasserstoffgasbildung möglich). Greift einige Glassorten, Polyester (z.B. PET) und andere Kunststoffe an.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Kalilauge 45%

ATE oral = 1111 mg/kg Körpergewicht (Literaturwert)

Schätzwert akute Toxizität des Gemisches:

ATE mix (oral) > 2000 mg/kg Körpergewicht

#### Ätzwirkung auf die Haut / Hautreizung

Das Gemisch wurde als ätzend für die Haut eingestuft.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 7

### Schwere Augenschädigung / -reizung

Das Gemisch verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierende Wirkung

Das Gemisch enthält keine sensibilisierenden Stoffe.

### CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch eingestuft sind.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als spezifisch zielorgan-toxisch eingestuft sind.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als spezifisch zielorgan-toxisch eingestuft sind.

### Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft. Das Gemisch enthält keine Kohlenwasserstoffe.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als endokrinschädlich beurteilt werden.

### Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

Die vorliegenden Daten beziehen sich auf die im Gemisch enthaltenen Stoffe.  
Das Gemisch als Ganzes wurde nicht überprüft.

### 12.1 Toxizität

Dieses Gemisch enthält keine als umweltgefährdend eingestuften Stoffe.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Kalilauge 45%

Hydrolyse in Wasser. Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kalilauge 45%

Keine Bioakkumulation zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

Kalilauge 45%

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 8

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als endokrinschädlich beurteilt werden.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Reinigungskonzentrate sollten nicht über das Abwasser entsorgt werden. Gefährlicher Abfall nach §3 Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Europäischer Abfallartenkatalog

20 01 29 (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)

#### Verpackung

##### Ungereinigte Verpackung

Gefährlicher Abfall nach §3 Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen. Abfallschlüssel 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

##### Gereinigte Verpackung

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

1814

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### ADR / RID:

Kaliumhydroxidlösung

#### IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR:

Potassium hydroxide solution

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR / RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR:

8

### 14.4 Verpackungsgruppe

II



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 9

### 14.5 Umweltgefahren

Nicht eingestuft.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitte 6 – 8

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

entfällt

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Unterliegt der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

#### Nationale Vorschriften

Mutterschutzgesetz (MuSchG): nicht zutreffend.

Störfall-Verordnung (12. BImSchV): nicht zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (gemäß AwSV Anlage 1 Nr. 5)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

### Änderungen gegenüber der letzten Version

Überarbeitete Abschnitte: 15

### Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird gem. VO (EG) Nr. 1272/2008

Met. Corr. 1, H290 = Auf Metall korrosive wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1, Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Acute Tox. 4, H302 = Akute Toxizität, Kategorie 4, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Corr. 1A/B/C, H314 = Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1A/B/C, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### Literaturangaben und Datenquellen

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Alle Angaben wurden, soweit vorhanden, den Sicherheitsdatenblättern von Vorlieferanten entnommen.

Fehlende Daten wurden der Stoffdatenbank GESTIS des Instituts für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung oder der Datenbank der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) entnommen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Art. 11200725, Backofen-select

Version: 9

Bearbeitungsdatum: 30.08.2022

Druckdatum: 30.08.2022

Seite: 10

### Legende

|           |  |
|-----------|--|
| ABEK      | Filterbezeichnung  |
| ADR       | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) |
| AGW       | Arbeitsplatzgrenzwert  |
| ATE mix   | Acute Toxicity Estimates, Schätzwert Akuter Toxizität für Gemische   |
| AVV       | Abfallverzeichnis-Verordnung   |
| AwSV      | Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  |
| BGW       | Biologischer Grenzwert   |
| Butyl     | Butylkautschuk   |
| CAS(-Nr.) | (Registrierungsnummer des) Chemical Abstracts Service  |
| CLP       | Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen   |
| CMR       | Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität  |
| CR        | Chloropren Kautschuk   |
| EC50      | mittlere effektive Konzentration   |
| EG(-Nr.)  | (Registrierungsnummer der) Europäische(n) Gemeinschaft   |
| ErC50     | mittlere effektive Konzentration, bei der eine Inhibition des Wachstums von Pflanzen oder Algen auftritt   |
| FIFRA     | Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act  |
| FKM       | Fluorkarbon-Kautschuk  |
| GISCODE   | Kennzeichnungssystem der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft  |
| IATA-DGR  | International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations  |
| IBC       | International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk (IBC-Code)   |
| ICAO-TI   | Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air  |
| IMDG      | International Maritime Dangerous Goods   |
| LC50      | Konzentration, bei welcher 50% der Versuchstiere innerhalb eines definierten Zeitraums sterben   |
| LD50      | Dosis, bei welcher 50% der Versuchstiere sterben   |
| MARPOL    | Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  |
| NBR       | Acrylnitril-Butadien-Kautschuk   |
| NOEC      | No Observed Effect Concentration   |
| NOEL      | No Observed Effect Level   |
| NR        | Naturkautschuk   |
| OECD      | Organisation for Economic Co-operation and Development, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  |
| PBT       | Persistent, Bioakkumulierend, Toxisch  |
| PET       | Polyethylenterephthalat  |
| PTFE      | Polytetrafluorethylen  |
| PVC       | Polyvinylchlorid   |
| REACH     | Verordnung über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien   |
| RID       | Reglement concernant le transport international ferroviaire de marchandises Dangereuses (deutsch: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)            |
| TRGS      | Technische Regeln für Gefahrstoffe   |
| UN        | United Nations   |
| US-EPA    | United States Environmental Protection Agency  |
| VOC       | Volatile Organic Compounds (Flüchtige organische Verbindungen)   |
| vPvB      | sehr Persistent, sehr Bioakkumulierend   |
| WGK       | Wassergefährdungsklasse  |

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.